Herren Verbandsoberliga Nord (Bayerischer TTV)

RV Viktoria Wombach : SV Weiherhof
Samstag, 16.10.2021, 19:00 Uhr

Sieg für den RV Viktoria Wombach

Das war nichts für schwache Nerven: Mit 9:7 in den Spielen und 32:31 in den Sätzen gewannen die Akteure vom RV Viktoria Wombach ihr Heimspiel in der Herren Verbandsoberliga Nord (Bayerischer TTV) gegen den SV Weiherhof. 4 Stunden lang konnten die 15 Zuschauer am Samstag nervös zuschauen, ehe das Doppel Siegler / Wiesmann den Sieg im entscheidenden Moment perfekt machte. Die Heimmannschaft profitierte auch davon, dass die Gäste in ihrem 4. Saisonspiel mit einem Ersatzspieler antreten mussten.

Mit den Eröffnungsdoppeln ging es los. Wenig Gegenwehr bekamen Siegler / Wiesmann beim 3:0 von Bolshem / Meisenberg. Deutlich war wiederum die Drei-Satz-Pleite von Deichert / Miller gegen Neumann / Makowski. Nichts auszurichten hatten Amthor / Eckl beim 9:11, 6:11, 10:12 gegen Sick / Korn. Nach den ersten Partien gingen nun der Topspieler des Gastgebers und die Nummer 2 des Gästeteams bei einem Stand von 1:2 an den Tisch. Daniel Deichert hatte im Spiel gegen Alex Makowski am Ende mit3:1 die Nase vorn und steuerte somit einen Zähler für das Team bei. Nach gewonnenem ersten Satz gab Benjamin Siegler das Spiel gegen Timo Neumann noch aus der Hand und verlor mit 1:3. Wenig später war dann das mittlere Paarkreuz bei einem Spielstand von 2:3 an der Reihe. Glücklich über seinen Fünf-Satz-Sieg gegen Leon Sick war dagegen der Gastgeber Nikolai Amthor. Trotz verlorenem ersten Satz drehte im Anschluss Stanislaw Miller das Spiel gegen Kirill Bolshem und gewann in vier Sätzen. Im Anschluss war dann das untere Paarkreuz bei einem Spielstand von 4:3 an der Reihe. Trotz des Gewinns der ersten beiden Sätze verlor David Eckl sein Einzel gegen Guido Meisenberg noch mit 2:3 im Entscheidungssatz. Bemerkenswert war der Verlauf des Entscheidungssatzes, der mit nur zwei Punkten Vorsprung endete. Lange mit Sascha Korn ringen musste Rolf Wiesmann, bis er seinen Kontrahenten mit 12:10, 11:5, 7:11, 4:11, 12:10 niedergerungen hatte. Der finale Durchgang endete hierbei im Übrigen mit nur zwei Bällen Unterschied. Es folgte das Spiel der nominell besten Spieler. Keine Chance ließ Daniel Deichert anschließend beim 3:0 seinem Gegner Timo Neumann. Trotz des Gewinns der ersten beiden Sätze verlor Benjamin Siegler sein Einzel gegen Alex Makowski noch mit 11:8, 11:5, 5:11, 8:11, 2:11 im Entscheidungssatz. Nikolai Amthor hatte derweil gegen Kirill Bolshem bei seiner Drei-Satz-Niederlage nichts zu bestellen. Der neue Zwischenstand war 6:6. Trotz des Verlustes der ersten beiden Sätze gewann wenig später Stanislaw Miller sein Match gegen Leon Sick noch mit 12:14, 4: 11, 11:6, 12:10, 12:10. Wie ausgeglichen dieses Einzel war, zeigt auch der fünfte Satz, der sehr knapp mit nur zwei Bällen Differenz ausging. David Eckl verlor sein Match wiederum gegen Sascha Korn mit 0:3. Die richtige Taktik hatte Rolf Wiesmann hingegen beim 3:0-Erfolg gegen Guido Meisenberg von Beginn an. Im nun folgenden entscheidenden Schlussdoppel erreichte dann die Spannung den Siedepunkt. Bevor sich die beiden Doppel final duellierten, stand es 8:7 für die Gastgeber. Einen knappen Erfolg feierten Siegler / Wiesmann beim 3:2 gegen Neumann / Makowski, mit dem sie einen Punkt für ihre Mannschaft beisteuerten. Nicht unverdient blieben die 2 Punkte somit beim Heimteam.

Nach diesem Erfolg heißt es für den RV Viktoria Wombach nun an diesen Erfolg anzuknüpfen und das nächste Spiel gegen die DJK Sparta Noris Nürnberg am 06.11.2021 möglichst erneut erfolgreich zu gestalten. Das Team des SV Weiherhof wird nach dieser Niederlage im nächsten Spiel am 23.10.2021 gegen den TV 1848 Erlangen erneut versuchen Punkte zu holen.

Dieser Text wurde softwareunterstützt auf Basis der Daten aus click-TT vom 18.10.2021 (19:48) erstellt. Aktuell werden von der myTischtennis-Textmaschine die folgenden Spielsysteme abgedeckt: Sechser-Paarkreuz-System, Werner-Scheffler-System, Bundessystem und Braunschweiger System (die Letztgenannten auch mit "Durchspielen").

Punkte:

RV Viktoria Wombach

Doppel: Siegler / Wiesmann (2), Deichert / Miller (0), Amthor / Eckl (0)

Einzel: D. Deichert (2), B. Siegler (0), N. Amthor (1), S. Miller (2), D. Eckl (0), R. Wiesmann (2)

SV Weiherhof

Doppel: Neumann / Makowski (1), Bolshem / Meisenberg (0), Sick / Korn (1)

Einzel: T. Neumann (1), A. Makowski (1), K. Bolshem (1), L. Sick (0), S. Korn (1), G. Meisenberg (1)

Dieser Text wurde softwareunterstützt auf Basis der Daten aus click-TT vom 18.10.2021 (19:48) erstellt. Aktuell werden von der myTischtennis-Textmaschine die folgenden Spielsysteme abgedeckt: Sechser-Paarkreuz-System, Werner-Scheffler-System, Bundessystem und Braunschweiger System (die Letztgenannten auch mit "Durchspielen").